

Offshore-Krane

Informationen zur praktischen Umsetzung der DIN EN 13852-1:2026-02 und der DIN EN 13852-3:2022-04



Termin

Do. 09.12.2027, 10:00 Uhr –
Fr. 10.12.2027, 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

AMERON Hamburg Hotel Speicherstadt
Am Sandtorkai 4
20457 Hamburg
DE

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme	1.140,00 €* Für HDT-Mitglieder 1.090,00 €* Online-Teilnahme
Für HDT-Mitglieder 1.090,00 €*	1.140,00 €* Für HDT-Mitglieder 1.090,00 €*



Weitere Informationen und die
Möglichkeit zur Online-Buchung
Ihrer Teilnahme finden Sie auf der
[Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 04.09.2026, 11:07 Uhr

Offshore-Krane

In dieser Veranstaltung wird der aktuelle Stand der EG-Richtlinien sowie die Bedeutung von EN-Normen dargestellt. Die Auswirkungen der Norm auf die in Betrieb befindlichen Krane durch die aktuelle Betriebssicherheitsverordnung werden erläutert.

Der Inhalt, die allgemeinen Anforderungen, die Anforderungen an Steuerungen und die Sicherheitseinrichtungen der DIN EN 13852-1 und DIN EN 13852-3 werden präsentiert. Herstellende von Offshore-Kranen geben Informationen zu Entwicklungen und Erfahrungen aus der Praxis. Betreibende von Offshore-Kranen berichten von ihren Erfahrungen aus der Praxis.

Zum Thema

In dieser Veranstaltung werden die Bestimmungen der DIN EN 13852-1 „Krane – Offshore-Krane Teil 1: „Offshore-Krane für allgemeine Verwendungszwecke“ (**neueste Ausgabe DIN EN 13852-1:2026-02**) und der DIN EN 13852-3 „Krane – Offshore-Krane Teil 3: Offshore-Krane mit kleiner Kapazität“ für die Konstruktion, den Bau und Betrieb sowie die Prüfung von Offshore-Kranen vorgestellt. **Des Weiteren werden die Auswirkungen der Norm auf die in Betrieb befindlichen Krane durch die aktuelle Betriebssicherheitsverordnung erläutert.**

Zusätzlich werden Herstellende und Betreibende mit Berichten über neue Entwicklungen und besondere Erfahrungen aus der Praxis zum Erfolg dieser Tagung beitragen.

Zielsetzung

Die Teilnehmenden lernen anhand von Beispielen aus der Praxis den Umgang mit dem neuen Standard und den möglichen Einfluss auf bereits in Betrieb befindliche Krane durch die Betriebssicherheitsverordnung.

Programm

09.12.2027

10:00–10:15	Begrüßung und Einführung in die Tagung Dipl.-Ing. Jürgen Koop Ingenieur- und Sachverständigenbüro für Krane und Hebezeuge, Hattingen
10:15–11:30	EG-Richtlinien (Maschinenrichtlinie 2006/42/EG (alt 98/37/EG + 89/392/EWG) Dipl.-Ing. Jürgen Koop Ingenieur- und Sachverständigenbüro für Krane und Hebezeuge, Hattingen Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU (alt 2006/95/EG + 73/23/EWG), EMV-Richtlinie 2014/30/EU (alt 2004/108/EG + 89/336/EWG), Lärmrichtlinie 2000/14/EG (neu 2005/88/EG) und Ex-Schutzrichtlinie 2014/34/EU (alt 94/9/EG) – Funkanlagenrichtlinie 2014/53/EU – Bedeutung von EN-Normen – Neue Maschinenverordnung (EU) 2023/1230 – Überarbeitung der Betriebssicherheitsverordnung
12:00–13:00	Inhalt der DIN EN 13852-1 und DIN EN 13852-3 – Regelungsbereiche Thomas Gläser, M.Eng., SFI/IWE HDT, Essen

14:00–15:00	Sicherheitstechnische Betrachtungen bei Steuerungen von Kranen - von der EN 954-1 zur EN ISO 13849-1 Auswirkungen durch die neue vierte Ausgabe 2023
15:30–16:30	Fortsetzung: Sicherheitstechnische Betrachtungen bei Steuerungen von Kranen - von der EN 954-1 zur EN ISO 13849-1 Auswirkungen durch die neue vierte Ausgabe 2023
16:30–17:00	Abschlussdiskussion & Ende des ersten Veranstaltungstages

10.12.2027

09:00–10:00	Steuerungskategorien gemäß DIN EN 13852-1 und DIN EN 13852-3 Thomas Gläser, M.Eng., SFI/IWE HDT, Essen
10:00–11:00	Zukunft von Offshore-Kranen
11:30–12:30	Berichte aus der Praxis eines Prüfsachverständigen - Kranabnahmen in der Windindustrie
13:30–14:29	N.N.
14:29–14:30	Ende der Veranstaltung

Referenten



Dipl.-Ing. Jürgen Koop

Ingenieur- und Sachverständigenbüro für Krane und Hebezeuge, Hattingen

Ingenieur- und Sachverständigenbüro für Krane und Hebezeuge, Hattingen

- Mitglied in internationalen Normungsgremien für Hebezeuge (CEN und ISO)
- bis Anfang 2015 Leiter des Sachgebietes (SG) „Hebetechnik und Instandhaltung“ im Fachbereich (FB) Holz und Metall (HM) und Leiter der Prüf- und Zertifizierungsstelle „Hebezeuge, Sicherheitskomponenten und Maschinen“ (HSM) sowie Fachreferent der Themenfelder „Krane, Winden und Elektrozüge sowie Lastaufnahmeeinrichtungen“ im FB HM



Thomas Gläser, M.Eng., SFI/IWE

HDT, Essen

HDT, Essen

Als Ingenieur im Bereich Krane und Hebezeuge im HDT zuständig für Fachvorträge, Normungsarbeit, Qualifizierung/Zertifizierung von Sachverständigen und befähigten/fachkundigen Personen. Davor als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Hochschule Anhalt in Köthen verantwortlicher Dozent für den Bereich Konstruktion/CAD sowie Projektingenieur für Forschungsprojekte. Zeitgleich freiberufliche Ingenieurtätigkeit mit Schwerpunkt Projektierung, Konstruktion und Berechnung von Kranen, Hebezeugen und Förderanlagen.

PS

Prof. Dr. André Steimers

Hochschule Koblenz - RheinAhrCampus, Remagen

Hochschule Koblenz - RheinAhrCampus, Remagen